

Siemens erneuert Stromversorgung für Zweites Deutsches Fernsehen (ZDF)

Siemens hat den Auftrag erhalten das Sendezentrum des ZDF in Mainz mit neuer Energieversorgungstechnik auszustatten. Die bestehenden 20-kV-Mittelspannungsschaltanlagen sollen ersetzt und die Schutztechnik modernisiert werden. Zur Steuerung und Überwachung der kompletten Energieversorgung wird Siemens ein autarkes Leitsystem aufbauen. Alle Arbeiten müssen während des laufenden Sendebetriebs durchgeführt und dabei die Energieversorgung jederzeit sicher gestellt werden. Zum Lieferumfang gehören unter anderem Mittelspannungsschaltanlagen für die Einspeisung und Verteilung, die Schutzrelais vom Typ Siprotec 5 sowie ein Energieleitsystem mit zahlreichen Fernwirkgeräten. Siemens wird auch die Mittelspannungsverkabelung teilweise erneuern und die Tiefbauarbeiten ausführen. Der Auftrag hat ein Volumen von rund 4 Millionen Euro. Bis Ende 2017 sollen alle Anlagen in Betrieb genommen werden.

Für den Fernsehsender ZDF ist eine sichere Stromversorgung Grundlage für einen störungsfreien Sendebetrieb rund um die Uhr. Aus diesem Grund wird die Energieeinspeisung und -verteilung im Sendezentrum 1 in Mainz-Lerchenberg ausgetauscht und erneuert. Die Überwachung des Energienetzes wird auf ein autarkes Energieleitsystem gebracht. Von einer Zentrale aus können dann die Energieflüsse, das Energiemonitoring und die Schalthandlungen analysiert und gesteuert werden. Die vorhandene Fernsteuerung der Anlagen muss zurückgebaut und auf das neue Energieleitsystem umgelegt werden.

Für die sichere und zuverlässige Stromversorgung liefert Siemens 48 Felder der Mittelspannungsschaltanlage vom Typ NXPlus C, 8 Felder der Mittelspannungsschaltanlage vom Typ 8DJH, über 130 Siprotec Schutzgeräte der

Typen Siprotec 5 und Siprotec Compact, ein Fernwirkssystem bestehend aus Sicam RTUs, sowie dem Netzleitsystem Sicam 230.

Bilder



Sendestudio des ZDF in Mainz: Ohne Strom keine Sendung (Copyright: ZDF/Kerstin Bänsch)



Mittelspannungsschaltanlage NXPlusC mit Schutztechnik Siprotec 5

Diese Presseinformation sowie Pressebilder finden Sie unter

www.siemens.com/press/PR2015110091EMDE

Weitere Informationen zur Division Energy Management finden Sie unter

www.siemens.de/energy-management

Ansprechpartner für Journalisten

Heiko Jahr

Tel.: +49 9131 7 295 75; E-Mail: heiko.jahr@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/siemens_press

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit mehr als 165 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist in mehr als 200 Ländern aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung. Siemens ist weltweit einer der größten Hersteller energieeffizienter ressourcenschonender Technologien. Das Unternehmen ist Nummer eins im Offshore-Windanlagenbau, einer der führenden Anbieter von Gas- und Dampfturbinen für die Energieerzeugung sowie von Energieübertragungslösungen, Pionier bei Infrastrukturlösungen sowie bei Automatisierungs-, Antriebs- und Softwarelösungen für die Industrie. Darüber hinaus ist das Unternehmen ein führender Anbieter bildgebender medizinischer Geräte wie Computertomographen und Magnetresonanztomographen sowie in der Labordiagnostik und klinischer IT. Im Geschäftsjahr 2015, das am 30. September 2015 endete, erzielte Siemens einen Umsatz von 75,6 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 7,4 Milliarden Euro. Ende September 2015 hatte das Unternehmen weltweit rund 348.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.